

Schulberichter.

Salz, 26. März.

Die hiesige Realistische Hauptschule zählte nach dem vom Direktor Dr. Alfred Nauck herausgegebenen Jahresbericht vom 1. Februar d. J. 18 Klassen mit 622 Schülern, unter denen sich 605 Evangelische, 19 Katholiken und 5 Juden, 410 Staatsbürger, 155 Staatsbürger der Reichsanstalt, 25 der Reichsanstalt und 22 aus Annaburg, Halbesleben, 233 aus der Provinz und 35 Ausländer befanden. Wenige Wochen vor Schluß des Vorjahres wurde Herr 1903 Direktor Dr. M. Baumbach, der 20 Jahre im Dienste der Anstalt gestanden, als Direktor des Königl. Gymnasiums nach Magdeburg a. B. beauftragt. Oberlehrer Wagner wurde zum Professor ernannt und erhielt den Rang der Klasse 4. Klasse. Dr. Schumann verließ die Anstalt am 26. März d. J. nach dem Schluß des Schuljahres. Oberlehrer Adalbert Lange, langjähriges Mitglied des Oberlehrer-Kollegiums, wurde aus dem am 23. März 1904 ausgeschieden, er trat als Erzherzog am 23. März d. J. nach dem Schluß der Vorlesungen für das nächste Jahr d. J. in die Anstalt als Lehrer ein. Am 2. März d. J. wurde der Erziehungsrat durch die Versammlung der Eltern im großen Versammlungssaal außer der Anwesenheit von Mitgliedern der Anstalt durch den Direktor der Anstalt in der Person des Herrn Prof. Dr. M. Baumbach neu gewählt. Die Versammlung bestellte die Schulverwaltung wurde durch die Unterweisung einer Kommission beauftragt. Die Kommission besteht aus den Herren Prof. Dr. Schumann, Oberlehrer Wagner, Oberlehrer Lange und dem Herrn Dr. Schumann. Die Kommission hat sich am 2. März d. J. im großen Versammlungssaal außer der Anwesenheit von Mitgliedern der Anstalt in der Person des Herrn Prof. Dr. M. Baumbach neu gewählt. Die Versammlung bestellte die Schulverwaltung wurde durch die Unterweisung einer Kommission beauftragt. Die Kommission besteht aus den Herren Prof. Dr. Schumann, Oberlehrer Wagner, Oberlehrer Lange und dem Herrn Dr. Schumann.

Die Kinderwagen auf dem Totwege. Während sich die Kinderwagen auf dem Totwege befinden, sind die Eltern in der Regel nicht anwesend. In diesem Zusammenhang wird auf die Gefahren hingewiesen, die von diesen Fahrzeugen ausgehen können, besonders wenn sie auf schmalen Straßen oder in belebten Gegenden verkehren. Es wird empfohlen, dass die Fahrer dieser Fahrzeuge besonderen Vorsichtsmaßnahmen annehmen sollten, um Unfälle zu vermeiden.

außer Kraft. Das Oberverwaltungsgericht erklärte die Polizeiverordnung vom 25. Mai 1903 für unzulässig, da sie nicht verhältnismäßig sei. Die Polizeibehörde hat die Verfügung nicht aufrechterhalten und die Verfügung für ungültig erklärt. Dies dürfte aber nicht weiter gehen, es ist die Verfügung heute unterlegen. Die Verfügung ist durch die Verfügung vom 25. Mai 1903 für unzulässig erklärt worden. Die Verfügung ist durch die Verfügung vom 25. Mai 1903 für unzulässig erklärt worden. Die Verfügung ist durch die Verfügung vom 25. Mai 1903 für unzulässig erklärt worden.

Vermischtes.

Verdammte Anklage. Bei einem Brande in der Villa des Prof. Dr. Kaufmann in Berlin sind viele Menschen, namentlich Frauen und Kinder, getötet worden. Die Angehörigen der Verdammten sind durch die Anklage sehr schwer getroffen worden. Die Angehörigen der Verdammten sind durch die Anklage sehr schwer getroffen worden. Die Angehörigen der Verdammten sind durch die Anklage sehr schwer getroffen worden.

Gerichtsverhandlungen.

Strafkammer zu Halle.

Salz, 25. März.

Wegen fahrlässiger Gefährdung eines Eisenbahnsignalen war angeklagt der Bahnführer Louis Wall in dem Eisenbahnunfall am 31. Okt. d. J. Es kam er nicht einmal anderen Gefährdungen zuweilenden Vorwürfen von dem Richter hat sich der Angeklagte sehr abfällig gezeigt. Die Angeklagte hat sich sehr abfällig gezeigt. Die Angeklagte hat sich sehr abfällig gezeigt. Die Angeklagte hat sich sehr abfällig gezeigt. Die Angeklagte hat sich sehr abfällig gezeigt.

Prozess Gamschwitz.

II. Berlin 25. März.

Am zweiten Tage der Verhandlung wenden sich die Gerichte an die Angeklagten. Es wird über die Anklagen verhandelt. Die Angeklagten haben sich zu verantworten. Die Angeklagten haben sich zu verantworten. Die Angeklagten haben sich zu verantworten. Die Angeklagten haben sich zu verantworten.

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: 25 März and 26 März. Rows include: Barometer, Windrichtung, Windstärke, Regen, etc.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. Burgstraße 38, 25. März. Aufgebote: Konditor Arthur Schimpf und Else Kunemann. Trauungen: Konditor Arthur Schimpf und Else Kunemann. Trauungen: Konditor Arthur Schimpf und Else Kunemann. Trauungen: Konditor Arthur Schimpf und Else Kunemann.

Ans des Oberverwaltungsgerichts.

Ein Gestalt F. aus der Gegend von Halle, welcher zur Wahlzeit seinen Sitz auch bei sozialdemokratische Versammlungen herbeigeht, erhielt im Mai v. J. eine polizeiliche Verfügung, wonach die Polizeigewalt für sein Lokal auf 9 Uhr abends aufgehoben wurde; ferner erhielt er die Mitteilung, daß öffentliche Tanzveranstaltungen in seinem Lokal nicht stattfinden dürfen. Nach nochmaliger Befragung erbot F. Klage gegen den Verwaltungsbescheid, den Verwaltungsbescheid und betonte, im Mai 1903 sei eine Polizeiverordnung erlassen worden, welche für die fragliche Gemeinde, in der sich nun ein Lokal befand, die Polizeigewalt auf 9 Uhr festsetzte; diese Polizeiverordnung sei lebendig ergangen, um F. zu treffen. Der Amtsvertreter habe sogar die Aufhebung der polizeilichen Verfügung in Aussicht gestellt, falls F. eine sozialdemokratische Versammlung in seinem Lokal mehr bilden würde. Der Hauptort habe weiter von ihm verlangt, er solle die Sozialdemokraten aus seinem Lokal werfen und habe F. versprochen, er werde dafür Sorge tragen, daß auch der Kreistagverein zu F. komme. Die polizeiliche Verfügung entbehe jeder Grundlage. Das Oberverwaltungsgericht lehnte die polizeiliche Verfügung und den Befehl des Regierungspräsidenten ab.

Gartenen

abgesapft um vier Stück in grösster Auswahl zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

W. Meißner

Halle a. S., Leipzigerstrasse 94.



Bartels & Beck, Leipzigstr. 32

empfehlen an billigen Preisen:
Transportable Sparkochherde
in solidem schließlichen Gehäuse, für Sandbaltungen, Gabeln, Nittergrüter,
in einfacher und auch eleganter Ausföhrung.



Gas-Kochplatten

mit Patent-Brenner u. Ribbenheizkörper, 50% Ersparn. an Gaskosten, in allen GröÙen vorräthig.

Wertvolle Konfirmations-Geschenken und Schulprämien

aus der Bibliothek der Gesamt-Literatur.

Vier Bücher von der Nachfolge Christi
von Thomas von Kempis.
Neu herausgegeben und mit einer Vorrede versehen
von Hans Wittenberg.
Leinwand 1 M., eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,50 M.

Vom Erlöser der Menschen.

Nach unsern drei ersten Evangelien.
Von Joh. Geffert, h. Herber.
Neu herausgegeben von Chr. Schreiber, h. Schreiber.
Leinwand 75 Pf., eleg. Originalband m. Goldschn. 1,50 M.

Worte des Herzens.

Von J. E. Sabier.
Für Freunde der Liebe und des Glaubens.
Herausgegeben von C. W. Hofmann.
Mit Einleitung von P. G. Werdsögen.
Leinwand 75 Pf., eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,50 M.

Gebetsworte fürs Leben.

Von geistlichen und weltlichen Dichtern u. geistlicher
Erhebung und hülflicher Beredung.
Herausgegeben von M. J. Schöler.
Mit Einleitung von P. G. Werdsögen.
Leinwand 1 M., eleg. Originalband mit Goldschnitt 2 M.

Martin Luther, der deutsche Reformator.
Von Julius Köstlin. Mit dem Bilde Luthers
nach einer Zeichnung von Schnorr von Carolsfeld.
Leinwand 50 Pf., Originalband 2 M.

Dr. Martin Luthers Geistliche Lieder.
Herausgegeben von Hans Wittenberg.
In eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,50 M.

Paul Fleming,

Ausgewählte lateinische Gedichte.
Übersetzt und mit einer Einleitung versehen von C. Kirchner.
Leinwand 1 M., eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,50 M.

Novalis' Gedichte. Gesamt-Ausgabe.

Mit einer Vorrede und dem Bilde des Dichters.
Leinwand 50 Pf., eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,20 M.

Joh. Gaudenz v. Salis-Soglio, Gedichte.
Mit einem Porträt und dem Bilde des Dichters.
Leinwand 50 Pf., eleg. Originalband m. Goldschn. 1,20 M.

Pfalter und Harfe.

Eine Sammlung geistlicher Lieder zur häuslichen Erbauung
von R. F. Ep. Spitta.
Leinwand 75 Pf., eleg. Originalband m. Goldschn. 1 M.

Schau um dich und schau in dich.

Erzählungen von Julius Hammer.
In eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,20 M.

Zur Neujahrzeit im Pfarrhof

von Heddo.
Erzählung von Henrich Schilling.
Das Deutsche übertragen von H. H. und Clara Mautner.
Leinwand 1 M., Originalband 1,50 M.

Quo vadis?

Erzählung aus der Zeit Nero. Von Henrich Siemswick.
Übersetzt von C. Wetters.
Leinwand 2 M., eleg. Originalband 3 M.

Von Hür oder Aus den Tagen des Meffias-
Güterichts religiöser Roman von Louis Wallace.
Leinwand 2 M., eleg. Originalband 3 M.

Fabiola oder Die Kirche der Katakomben
von Cardinal Wiseman.
Leinwand 1,20 M., eleg. Originalband 2 M.

Hyppatia oder Neue Feinde mit altem Gesicht.
Von Charles Kingsley.
Leinwand 1,75 M., eleg. Originalband 3 M.

Rydberg, Der letzte Athener.

Deutsch von M. G. Fiebig.
Leinwand 1,75 M., eleg. Originalband 2,50 M.

Esaias Tegeler,

Nachmaltskinder. | Grithjofs-Sage.
Aus dem Schwedischen von Gottlieb Wöhrle.
Beide in eleg. Originalband mit Goldschnitt
1 M., 1,20 M.

Dr. Rich. Kofke, Ausgewählte Schriften.
Neu herausgegeben und mit einer Vorrede versehen
von Dorothea H. Schreiber.
Leinwand 75 Pf., eleg. Originalband m. Goldschnitt 1,50 M.

Charles Dickens,

Heimchen am Herd. | Sylvesterglocken.
Der Weihnachtsabend.
Leinwand je 50 Pf., Originalband m. Goldschn. je 1 M.

Weihnachtsgeschichten

Drei Erzählungen in 1 Bde. | Originalband m. Goldschn. 2 M.

Neuer Poetischer Hausschatz.
Gedichtliche Gedichte vom Beginn der Romantik bis auf unsere
Zege. Systematisch geordnete Auswahl aus den Schriften
von Emil Barthe.
Leinwand 4,25 M., eleg. Originalband 5 M.

Neuere Deutsche Lyrik.
Ausgew. u. mit einer literatur-histor. Einleitung von Carl Busse.
Leinwand 2 M., eleg. Originalband 3 M.

Dantes Göttliche Komödie.
Übersetzt und mit einem Portrait von S. Carver.
Leinwand 2 M., eleg. Originalband 3 M.

Flanmarion, Gott in der Natur.
Inhalt: Kraft und Wohl. — Das Leben. — Die Seele. —
Bestimmung der Heiden und Engen. — Welt.
Leinwand 1,50 M., eleg. Originalband m. Goldschn. 2,50 M.

Goethe: Hermann und Dorothea.
Leinwand 50 Pf., eleg. Originalband m. Goldschn. 1 M.
Märchen und kleinere Erzählungen.
Leinwand 75 Pf., eleg. Originalband mit Goldschn. 1,50 M.

Jeremias Gotthelf:
Alf der Knecht. | Alf der Pächter.
Geld und Geist.
Für deutsche Leser bearbeitet von Dr. Franz Awest.
In eleg. Originalband je 1,50 M.

Grillparzer, Dramatische Meisterwerke.
(Ahnfrau. — Sappho. — Rebecca. — Der Truam
ein Leben. — Weg dem, der liegt!) eleg. Originalband 2 M.

Lichtenstein. Romanistische Sage
von Wilhelm Hauff.
Leinwand 1 M., eleg. Originalband 1,50 M.

Weißgeheft
für Frauen und Jungfrauen.
Beziehe über ästhetische Bildung weiblicher Jugend
von Chr. Oser.
Leinwand 1,75 M., eleg. Originalband mit Goldschnitt 3 M.

Calenbrevier.
Von Leopold Scherer.
Leinwand 1 M., in eleg. Originalband mit Goldschnitt 2 M.

Das Wort der Frau.
Eine Festgabe. Von Friedrich v. Seyden.
In eleg. Originalband m. Goldschn. 1,20 M.

Das Wort der Frau.
Eine Festgabe. Von Friedrich v. Seyden.
In eleg. Originalband m. Goldschn. 1,20 M.

Der Oberhof.
Leinwand 1 M., eleg. Originalband 1,50 M.

Das verlorene Paradies.
Deutsch von Sam. Gottl. Wörde.
Leinwand 1,25 M., eleg. Originalband mit Goldschnitt 2 M.

Pestalozzi, Eleanore und Gertrud.
Für Schule und Hof bearbeitet von Richard Poppe
und Fritz G. G. G.
In eleg. Originalband 1,75 M.

Die schönsten Sagen des klassischen
Alterthums
von Gustav Schwab. Vollständige Ausgabe.
Leinwand 2,75 M., eleg. Originalband 3,50 M.

Samuel Smiles' Hauptwerke:
(moralisch-philosophische Schriften)
Charakter. Selbsthilfe. Pflicht. Sparfamkeit.
Leinwand: Charakter 1,25 M., die übrigen je 1,50 M.,
eleg. Originalband je 2,50 M.

Der Hochwald. — Das Heidedorf.
Erzählungen von Waldert Günter.
Leinwand 75 Pf., eleg. Originalband mit Goldschnitt 1,50 M.

J. P. Hebel:
Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes.
Leinwand 75 Pf.

Erzählungen des rheinischen Hausfreundes.
(Des Schatzkästleins' neue Folge).
Im Auftrag des Königl. Preuss. Unterrichtsministeriums für Jugend-
schriften herausgegeben von M. Bohnenbrunn.
Leinwand 75 Pf.

Über den Umgang mit Menschen.
Von Freih. Adolf Müllers.
Leinwand 1,25 M., eleg. Originalband 2 M.

Der Umgang in und mit der Gesellschaft.
Ein Handbuch des guten Tons
von Emil Blarer.
Leinwand 75 Pf., eleg. Originalband 1 M.

Otto Hendel Verlag, Halle a. S.

Einbruchs-Diebstahl-Versicherung

für Mobilien, Wertgegenstände, Barzahl, Geschäfte etc.
gegen Diebstahl und Beschädigung infolge Einbruchs-Diebstahl;
Unfall-Versicherung
u. av. Einzel-Versicherung gegen Unfälle aller Art in u. außer dem Hause;
Beleuchtungs-Versicherung gegen Unfälle aller Art für einzelne Häuser;
Geheim-Versicherung für Heiden und überlebenden Kindern
(Weltweite, Welt-Ausstellung in St. Louis);
Einbruch-Unfall-Versicherung mit Lebenszeit. Prämie 65 A für 20.000 A;
Halbjährlich-Versicherung
für Betriebs-Unternehmer, sowie für Privat-Personen;
Transport-Versicherung
von Gütern aller Art (Waren) See, Land und landwärts,
auch von Barzahl und Wertgegenständen etc.
gewährt die
Rhenania, Versicherungs-Rheinische Gesellschaft in Köln, Offenstr. 22,
General-Agentur Magdeburg: Max Heinicke & Co., Berlinerstr. 77a,
Sonne, Halle a. S.: G. H. Fischer, Berlinerstr. 12
A. Kielstein, Kaufmann in Halle a. S., Geffertstr. 28,
Karl Siebert, Kaufmann in Merseburg, Oberstr. 16,
Otto Lortzke, Kaufmann in Weißenfels, Nicolaistr. 15,
Wilhelm Walter, Steuerheber in Reichenh.,
August Böhme, Kaufmann in Gölzschütz,
Rudolf Hermann, Oekonom in Reichenh., Salsb. Hofstr.
Vertreter werden akkreditirt gesucht.

Privatschule für Schwachbegabte.

Schulmüßige Knaben und Mädchen, die den Unterricht normaler Kinder
nicht folgen können, werden mit bestem Erfolge unterrichtet. Gute Empfeh-
lungen durch die Eltern unserer Schüler. Auf Wunsch Pension.
H. Kluge, Buchhalterin, Brunnenstraße 20.

Schnittmuster-Atelier Marie Tahden,

Leuburgerstraße 30.
Sämtliche Schnittmuster für Damen, Mädchen und Knaben-
Garderobe und Wäsche in großer Auswahl.
Schnittmuster nach Maß unter Garantie für vollkommenen Sitz.

Peniger Maschinenfabrik und Eisengiesserei A. G.

Penig in Sachsen.
Ausschaltbarer Schnellstrom-Überhitzer
Patent Szamatolski.
Alleiniges Ausführungsrecht für das Königreich und die Prov. Sachsen.

Heissdampfleitungen aus maholosen
Stahlrohren mit aufgewalzten
Stahlfanschen und allen hierfür
erforderlichen Armaturstücken.
Heissdampfbläser mit Discen.
Rotierender Heissdampfbläser
"Radator" D. R. G. M.
Versand ab Fabrik
betriebsfertig montirt

Transmissionen.
Reibungskupplungen, Zahnkupplungen,
Seiltriebe aller Art, Schwungräder etc.
Rotationspumpen u. Kapselpumpen.

Pulverisierter Cönnerscher
Cement
Kalk
U. Roth's
Cement-Fabrik
CÖNNERS
(Saaletal) (Saaletal)
Holzgran, langsam bindend und
durchaus volumbeständig.
Wohlfeiles Ersatzmaterial
für Portland-Cement,
diesem an Qualität ziemlich
gleichkommend.
Insbesondere gut zum Fassendepans,
sonst auch zum Ein- und Umdecken von
Dächern.
Feinste Mahlung, absolute Rein-
heit und grösste Erhaltung-
fähigkeit bei hohem Sandzusatz.
Feinste Referenzen, Billigste Tagespreise.
Fertig 13.

Züglig frisch,
unübertroffen an Güte und
Geschmack
f. Pfannkuchen,
als bekante Halle'sche Delikatess
f. Matzkuchen,
lewie
Silberne Medaille. Silberne Medaille.
eine noch große Auswahl von hochfeinem
Streuvel, Mandel, Apfel, Wagn, Kapuziner und diversen
Zwiebacksorten.
Sonnenschein von frisch an, bei Bestellung jederzeit frisch
H. Speckkuchen
ausbleibt
Februar 2394. **H. Blitzsch,** etc. 9.
Echte Halle'sche Brot, Weiß-, Kuchen- u. Fett-Bäckerei mit elektr. Betriebs-
Anstalten vorräthig.

Nur ganz kurze
Zeit!

Nur ganz kurze
Zeit!

Der grosse

Circus

Sarrasani

kommt!

Voranzeige!

Mein Etablissement, 3600 Personen fassend, in diesem Genre das Eleganteste und Bestrenommierteste der Gegenwart, daher

ohne jede Konkurrenz

und bitte ich, dasselbe nicht mit ähnlichen, minderwertigen, wie auch zweifelhaften Gesellschaften zu vergleichen. Gleichzeitig bespreche ich mich, die ergebene Anzeige zu machen, dass ich in kürzester Zeit

erstklassigen Gesellschaft

bestehend aus

150 PERSONEN 150

darunter durchweg Artisten und Spezialitäten I. Ranges

großen Anzahl edelster Rassen-Pferde
und anderen dressierten Tieren, wie

Elefanten, Bären, Schweine, Esel, Affen,
Kakadus, Stiere, Katzen, Hunde etc.

am Eröffnungstage früh mitteltst
36-adrigen Sonderzuges

hier eintreffe und am selben Tage einen auf ganz kurze Zeit
berechneten Zyklus von Vorstellungen zu veranstalten.

Der immer mehr und mehr steigenden Sensationslust
eines hochgeehrten Publikums und dem gegenwärtigen Zeit-
geist Rechnung tragend, bin ich in der Lage, ein einzig da-
stehendes

täglich abwechselndes und für hier ganz neues Programm

vorführen zu können.

Den jetzigen wirtschaftlichen Verhältnissen Rechnung tragend,
und um auch den minder Bemittelten den Besuch zu ermöglichen,
habe ich mich, auf einen Massenbesuch rechnend, entschlossen, dem-
entsprechend

billige Eintritts-Preise

festzusetzen. Ich bitte aber, sich desfalls vom Besuche meines
Welt-Etablissements nicht abhalten zu lassen, da ich weder Mühe
noch Kosten gespart habe, und durch Abhängigkeit mit den größten
Attraktionen des Welt auf dem Gebiete der tierischen Schau-
pielen bieten und so dem Publikum der hochgeehrten Einwohner
hiesiger Stadt und Umgebung gerecht werden zu können.

Der ganze Zirkus, nicht den dazu gehörigen Stallungen,
Garderoben, Kassen, Büfets wird durch eigene elektrische Licht-
anlage herrlich beleuchtet, und bietet derselbe bei allen Witterungs-
verhältnissen einen äußerst angenehmen Aufenthalt.

Die Dispositionen bei dem riesigen Umfange meines Zirkus
sind derart getroffen, daß ich nicht in der Lage bin, länger als
wie auf den Plakaten und Annoncen angegeben, in jeder Stadt
zu verweilen.

Da ich mich überall und stets mit meinem Etablissement der
größten Erfolge zu erfreuen hatte, hoffe ich auch hier auf zahl-
reichen Besuch.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Stosch-Sarrasani,

Direktor und alleiniger Besitzer.

Inhaber des kaiserl. Persisch, Köpenz und Sonnenordens.

Versorgen Sie sich

in eleganten und dauerhaften
Schuhwaren
in meinem
reellen Räumungs-Ausverkauf.

Die Preise sind ganz bedeutend herabgesetzt.

Goodyear Welt-Schuhwaren-Haus

Leop. Sternberg Nachf. Anton Franz,

Große Ulrichstraße 9, part. u. I. Etage.

Deutscher Radfahrer-Bund.

Gau 18 — Magdeburg.

Seitlich Halle a. S.

Zum Besten der im Dienste des „Noten Kreuzes“ stehenden Sanitäts-
kolonnen der Stadt Halle a. S., und zwar des
1870er Radklubverbandes Vereins,
der Krieger-Sanitätskolonne zu Halle a. S. und
der freiwilligen Sanitätskolonne zu Cröttwitz,
veranstaltet die Bezirksvereine am

Sonntag den 27. März 1904,
nachmittags von 6 Uhr ab

in den „Kaisersälen“ hierseits ein

Gala-Saalfest.

bestehend in Reinenfahren, Radballspielen, Einzelwettfahren und turner-
rischen Wettbewerben, desselben unter Leitung durch Beteiligung der be-
währtesten Kräfte hiesiger und auswärtiger Vereine und Musikabteiler
abgehalten ist.

An die Einbußwirtschaft der Stadt Halle a. S. richten wir die ergebene
Bitte, durch anzuwenden Beitrag des Festes den edlen Bestrebungen der
Nächstentliebe in den obenbenannten Vereinigungen des „Noten Kreuzes“
recht reichliche Mittel zuführen zu helfen.

Halle a. S., den 10. März 1904.

Der Ehrenauschuh:

von **Reitwitz** und **Gaßner**, Landes-Präsident Dr. von **Schmidt**,
Generalkonzeptionsrat, Geh. Ober-Justizrat,
Oberbürgermeister **Stände**, Professor Dr. jur. **Stammer**,
Geh. Reg.-Rat, Geh. Justizrat,
Kabler, Rat. Steuererrat. **S. Schumann**, Geh. Kommerzienrat,
Wobbenhaus, Ober-Kollateralsuperfor. Dr. phil. **Härtich**, Major a. D.,
Dr. jur. **Häffner**, Justizrat, **von Krohst**, Königl. Landrat des Saalkreises.

Der Festauschuh:

S. Schöning, Post. Director-Gl. **G. Weiser**, Nebstant. Bezirksleiter.
E. Häpfel, Post. „Benderer“. **W. Schiller**, Post. „1885“.
S. Sommer, Post. „Hof-Gel“. **H. Richter**, Post. „Hof-Gel“.
H. Sander, Post. „Hof-Gel“. **H. Bernmann**, Post. „Hof-Gel“.
H. Dersow, Post. „Hof-Gel“.

Numerierte Eintrittskarten zu 2 Mark, 2 Mark und 1 Mark sind an
haben in den Geschäften der Herren **Rohrbach** & **Schöning**, Große
Fleischstraße 67, **Fuhrmann** & **Schöning**, Große Fleischstraße 24, **Hummel**,
Robert Koch, Weinstraße 44, **Gallwitz** & **Schöning**, Gr. Ulrichstraße 65
und **Fuhrmann** & **Schöning**, Merseburgerstraße 4.

Sport-Hotel.

Morgen Sonntag



Kränzchen.

Anfang 7 Uhr. Fr. Rudolphi.

Rabeninsel

Etablissement Kurzhals.
Meine Lokalitäten auf der Rabeninsel sind
von morgen Sonntag an geöffnet,
und bitte ich auch in diesem Jahre um recht zahlreich
Besuch. — Große nächste Kolonnen. — Besu-
chwege sehr schön und trocken. E. Kurzhals.

Dampfschiffahrt Halle-Rabeninsel

Renoviert. Eröffnung. Renoviert.
Sonntag den 27. März von nachm. 2 Uhr
an regelmäßige Abfahrten. Unterplan.
NB. Wache darauf aufmerksam, daß mein neues
Motorboot erst im April hier eintrifft. D. C.

Beschleunigte und billigste Route

nach **England** über

Hock van Holland — Harwich

Halle Abf. 10⁵⁷ Vm., London (Liverpool Ank. 8⁰⁰ Vm.
Str. Stat.)
über Hannover-Salzhagen-Amelo.
Einzelpreise I. Kl. M. 72.10, 2. Kl. M. 55.80.
Doppelreise I. Kl. M. 112.80, 2. Kl. M. 78.80.
Näheres durch: A. E. Tedder, Vertreter der Great Eastern Eisenbahn,
Domhof 14, Köln a. Rh.
Das Liverpool Street Hotel ist mit dem Anknüpfabnahhof in London
direkt verbunden. Näheres durch H. C. Amendt, Manager.

Villa,

8 Zimmer, Friedenstr. bei Wittkind, mit schöner
Aussicht, außerdem Billen-Banqueten, Friedenstr. und
Küchen, an der besten Lage, Näheres durch
Herrn **Edel**, Friedenstr. 13 bei **H. Schumann & G. Wolf**, Baumeister.

Bruno Heydrichs Konservatorium
für Musik und Theater.
Montag d. 28. März 1904 abfs. 8 Uhr
in d. „Palais“ Opernplatzkonzert.
Eintrittskart. à 36 S. Marienstr. 21, I.

Garten-Fremde,

ratsum in es, früh an Pflanzen.
Einsprüche:
Geh. Stamm-Noten, nebr. Noten,
Kleiner - Noten, Schilfblumen,
Flechten, Lebensbäume, Blumen
und Gewächse, Johannis- und
Zugelbeeren, Dekorations-
Pflanzen aller Art.
Bernhard Möllers,
Gandelsbiererei
zum Rosengarten, Halle S.
Fahrpreis 10 S.

Café Roland

Täglich Konzert der
Moosbacher Bauern-Kapelle.
Dir. W. Troitzsch.
Anfang 7 Uhr abends.
Sonntag nachmitt. Anfang 4 Uhr.

Namen in der Tat

hat das
Orchester
Zufriedenheit!
6 Damen (nur) 3 Herren.

Bier-Palast.

Welt-Panorama. Gr. Ulrichstr. 6, I.
groß. u. 2-10.
Südf. Schweiz. Ballet, Musik-
gründ. Schau-
dan. Kaffeehaus

„Weissbier-Salon“

Dir. G. Schmidt.
Bürgerliches Verkehrslokal.
= Täglich Spezial-Gerichte
bei kleinen Preisen.
Mittagsst. à 60 u. 1.00 Bld.,
im Abendeinst. 75 Bld.,
Anschauung v. Raubzug Bildwer.
Renovierter Saal
zur Abhaltung von Festlichkeiten
Herrnburgerstr. 25.

Pschorr-Bräu,

Leipzigerstr. 36.
Die Leitung habe ich über-
nommen.
Franz Affenzeller.

Bad-Elster!

die Idylle der deutschen Bäder.
Station der Linie: Leipzig-Eger.
Saison vom 1. Mai bis 30. Septbr.
Alkal.-sal. Stahlsbrunnen, alt-
bek. Glaubersalzquelle, koh-
len. Stahlsbäder, anerkannt
vortz. Moorbäder. Gesante
Hydrotherapie, medicie-
mech. Institut.
Anfällige Prospekte postfrei
durch die
Königl. Bade-Direktion.

Allgemeiner Halle'scher Zuversverein.

Sonabend den 9. April er.
abends 9 Uhr
Saupt-Bersammlung
in **Halle'scher Bier-Palast**, Große
Fleischstr. Näheres durch **Alte**
Bühnen-Gesellschaft erwartet
Der Zuvers.

Modell-Hüte
Pariser und Wiener Originale
in elegantester Ausführung.

Damen-Hüte
eigener Herstellung,
in jeder Preislage.

Kinder-Hüte
für jedes Alter,
sehr preiswert.

Hervorragend schöne Sortimente aller Saison-Neuheiten der Putzbranche.

Gr. Steinstrasse 83. **Schneider & Haase.** Gr. Steinstrasse 83.

Apollo-Theater

Direktion: **Gustav Poller**,
im Wiederbesitz, nächste Wache der
Kampfabtheilung.

Nur noch:
Sonntag den 24. u. Sonntag
den 27. März, nachm.
4 Uhr u. abends 8 Uhr:
Die Original-

**Buren-
Scharfschützen.**

Captain Siema und
Miss Alice Siema.

Sensations-Bühnenakt
nebst dem vorigen
glänzenden Programm.

Auf allgemeines Verlangen:
an beiden Tagen

Vortrag des Captains
Siema über
seine Kriegserlebnisse und die
Kriegsgefangenen, seine Verwundung
u. die Wahrheit aus dem
Munde eines Buren-Offiziers
u. Kriegsgefangenen.

Seinats-Original-Aktuelle
hängen im Theaterlober aus.

Keine Preiserhöhung!

In der Karwoche bleibt das
Theater geschlossen.

Auswärtige Theater.

Sonntag den 27. März 1904.
Gebra (Stadttheater): Nachmitt. Die
Königin. — Abends: Carmen.
Gotha (Stadttheater): Der Trompeter
von Saffingen.
Weimar (Neues Theater): Der und
Rittermann. — Vorher: Der Kap-
tän.
Weimar (Altes Theater): Nachmittags:
Kater Janne. — Abends: Trüb-
ling.
Magdeburg (Stadttheater): Nachmitt.
Hanna Hanna. — Abends: Die
Bauerhüte.

Montag den 28. März 1904.
Gebra (Stadttheater): Die Mauer.
Gotha (Stadttheater): Katharina Dornau.
Weimar (Neues Theater): Die lustigen
Weiber von Windsor.
Weimar (Altes Theater): Hofe Bern.
Magdeburg (Stadttheater): Der Hatter
von Kirchfeld.

Zool. Garten

Erwachs. Kinder
50 Pf. 30 Pf.

Sonntag den 27. März 1904
bis mittags 12 Uhr:
Erv. 50 Pf., Kinder 30 Pf.
Son nachm. 3 1/2 Uhr ab:
Grosses Militär-Konzert
(Oberst. Kap. Musik-Dir. O. Wiegert).
Nur freie Welt:
Seelöwen.

Arnold & Troitzsch,

Gr. Ulrichstrasse 1, am Kleinschmieden.

Grösstes Spezial-Geschäft
empfiehlt

alle Neuheiten der Frühjahrs-Saison.

Zeppiche * Tischdecken
Gardinen * Stores * Zugrouleaux
Möbelstoffe
Sinoileum * Tapeten
Dekorationen in billiger und
feinster Ausführung.

Grosse, helle Verkaufsräume, Part., I. u. II. Etage.

Personen-Aufzug.

Fernspr. **Otto Struve**, früh. A. Stoll, Gegründet 1845.

Inhaber: Ernst Sanders Erben.
Kl. Klausstr. 14. Aelteste Weingrosshandlung am Platze. Nicolaistr. 4.

Beste Bezugsquelle für
Rhein-, Mosel-, Südweine und Champagner.

Bordeaux-Weine

Besonders bringe meine bekannten, langjährig gelagerten u. ärztlich begutachteten
in empfehlende Erinnerung.
Rum, Arac, Cognac u. Punsch-Essenzen.

Wein- und Proberstuben Kleine Klausstrasse 15.

Thalia-Fest-Säle.

Morgen Sonntag Abend 8 Uhr
Grosses Extra-Konzert

der Kapelle des III. Regts. „Generalstabmarischall Graf Blumenthal“
Entrée 35 Pf. (einschl. Billetteur). O. Wiegert.

Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 27. März nachm. 3 1/2 Uhr

Gr. Extra-Militär-Konzert (Streichmusik).
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Mandf. Feld-Regts. Nr. 75.
Entrée 35 Pf. F. Stade.

Abonnementskarten zu den Mittwoch-Konzerten (10 Stück
2 Mk. inkl. Billetteur) sind in der Saalschlossbrauerei zu haben.

Wintergarten.

Sonntag den 27. März abends 8 Uhr

Gr. Extra-Militär-Konzert (Streichmusik).
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Mandf. Feld-Regts. Nr. 75.
Entrée 35 Pf. F. Stade.

nächst dem Central-Bahnhof,
moderne Einrichtung, Zimmer von 2 Mk. an.
Saal-Zeltung liegt aus.

Italien Mailand moderner Park-Hotel Bes. E. Röhlemann aus Eisleben.

Stadttheater Halle.

Sonntag den 26. März
180 Ab-8. 13. Beantworfungen gültig.
Pumpaci Vagabundus.
oder: Das liebliche Mädchen.
Original-Bauher-Bosse in 3 Akten von
J. Neidow. Musik von Adolf Müller.

Verloren.
Stellvert. Besetzung Dr. J. Feig
Bismarck, Obersterich
des Kindes, eine unglück-
liche Fee Fri. J. Gilling
Wielant, ihre Tochter „ J. Dingling
Hermann, eine unglück-
liche Frau „ J. Pfeiffer
Der, Vorgesessener der
ausgeh. Diebe „ J. Mowann
Mühlberg, ein alt. Bauherr Dr. Mowann
Schnitz, sein Sohn „ G. Boyant
Friedrich, Sohn eines „ N. Richter
Wagner „ N. Richter
Pumpaci Vagabundus, ein „ J. Mowann
über Welt „ J. Mowann
Leim, ein Züchtungsgelehrter „ N. Richter
Zwanz, Schneidergehilfe „ N. Richter
Kater, Züchtungsgelehrter „ N. Richter
Bausch, Port- und Handels-
vater in Wien „ J. Pfeiffer
Hoff, Oberbauch in einem „ J. Mowann
Kranke „ J. Mowann
Erhardt „ J. Gilling
Goulet „ N. Richter
Ein Händler „ N. Richter
Schnitz, Geschäftl. Zum „ G. Boyant
guten Rock „ G. Boyant
Kobelnann, Tischlermstr. „ J. Mowann
in Wien „ J. Mowann
Pump, seine Tochter „ J. Mowann
Herrnd, Geschäftl. in „ J. Mowann
Kobelnann, Haus- „ N. Richter
Reiser, Magd in Wien „ G. Boyant
Kobelnann, Tischlermstr. „ J. Mowann
in Wien „ J. Mowann
Ein Moler „ N. Richter
Ein Richter „ N. Richter
Der von 30 Advokaten „ N. Richter
Der von 30 Advokaten „ N. Richter
Shwara Papi „ Fri. J. Gilling
Kamilla ihre „ N. Richter
Vanta ihre Tochter „ N. Richter
Ende nach 10 1/2 Uhr.

Sonntag den 27. März
nachmittags 3 1/2 Uhr:
8 Volts-Vorstellung in kleinen Breiten:
Joys und Schwert.

Abends 7 1/2 Uhr: 190 Ab-8. 2. S.
Gottlieb Ottile Meyer.
Der Prophet.

Montag den 28. März
191 Ab-8. 3. S. Beantworfungen gültig.
Belle Vorstellung im Zirkus Ronnentent.
Julius Caesar.

Schillerbüchse an der Oberballe.
Direktion: Wiener Hof.

Neues Theater

Direktion: E. M. Mautliner.
Sonntag 4 Uhr Volts-Vorst.
60, 40, 20 Pf.
St. Mann als Gelehrter.
Abends 8: Die drei Männer.

Montag: Einmaliges Gastspiel
Volks-Benno Koebke
„ Erster Zirkus-Gastspiel.
Der verwirrte Sohn.

Walhalla-Theater.

Dir.: F. W. Jedermann.
Nur noch wenige Tage!
Gastspiel des
Berliner Apollo-Ensembles.

Sonntag den 27. März
11 1/2-12 1/2 Uhr Frak-Konzert.
Nachmittags 4 Uhr
Große

Volts-Vorstellung
bei ermäßigtem Eintritts-
preisen
Paul Einde populäres Welt

Frau Luna.
Große Aufführung-Ouverture in
5 Bildern.
Abends 8 Uhr
Mit pompöser Ausstattung

Frau Luna

mit
Giulio Carola
als Gast.
Gastspiel des elektr. Weltst.

Leuchtende Schmetterlinge
Großes Eisenballspiel.
80 Mitwirkende.
Vorher:
Ein Abenteuer im Saren,
Ouverture in 1 Akt v. Paul Einde.

Sonntag den 27. März, abends 8 Uhr
im Evang. Vereinshaus (Hotel Kronprinz)

Konzert
der Konzertvereinigung von Mitgliedern des
Königl. Hof- u. Domchors zu Berlin.

Eintrittskarten a Mk. 2,10 (nummer.) u. 1,55 Mk. (unnummer.) in der
Hofmusikalienhandlung des Herrn Heinrich Hothan und
abends an der Kasse.
Programm: Chöre: Impropria v. Vittoria. Anbetung v. Lasso.
Benedictus v. Greg. I. Palmsonntagsmorgen v. Bruch. Tolarevok
v. Hagar. Landsknechtsstücken v. Lasso. Duette. Sologesänge.

Oster-Eier Konditorei Johannes David Osterhasen

empfehlen in bester Ausführung
alle Sorten feinere Kuchenwaren, bunte Kaffee-
schüsseln, Torten, Baumkuchen, Eis-
und Sahneispeisen, Obstkuchen, Pasteten.
Bestellungen für die Oster-Feiertage werden rechtzeitig erbeten.

Konditorei u. Café David
Schuldüten Halle a. S. Geisstraße 1.
Gegründet vor 100 Jahren. Oster-Eier